

Samtgemeinde Bruchh.-Vilsen

N i e d e r s c h r i f t

über die 12. Sitzung des Schulausschusses am 27.01.2010

im/in der

Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Dr. Dr. Wolfgang Griese

Stimmberechtigte Mitglieder

Michael Albers

Dr. Dr. Wolfgang Griese

Georg Pilz

Ulf-Werner Schmidt

Claudia Staiger

Thomas Tholl

Wilfriede Wienbergen

Dagmar Boog

Tim Jacksteit

Jürgen Schiffbach

Lukas Detering

Ines Kieselhorst

Verwaltung

Volker Kammann

Cattrin Siemers

Gäste

Bernd Schneider

Öffentlicher Teil :

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Schulausschussvorsitzender Dr. Dr. Wolfgang Griese eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zunächst stellt Herr Dr. Dr. Griese Frau Cattrin Siemers als neue Fachbereichsleiterin für den Bereich „Bildung“ vor. Anschließend verabschiedet er den bisher zuständigen Fachbereichsleiter Volker Kammann und bedankt sich mit einem Blumenstrauß für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren, in denen im schulischen Bereich sehr viel auf den Weg gebracht wurde.

Herr Kammann bedankt sich für die netten Worte und teilt mit, dass ihm die Arbeit viel Spaß gemacht hat, aber nun Veränderungen anstehen und er sich auch auf seine neuen Aufgaben freut.

Punkt 2:

Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung vom 28.11.2009

Die Niederschrift wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

Haushaltsplanentwurf 2010

-Erläuterungen siehe Verwaltungsentwurf + Anlagen

Herr Dr. Dr. Griese erläutert einleitend, dass zahlreiche Unterlagen vorliegen, sich aber noch einige Zahlen verändert haben, auf die besonders hingewiesen wird. Herr Kammann wird zunächst die Budgetansätze erläutern und dann auf die Haushaltsplanauszüge eingehen.

Herr Kammann weist darauf hin, dass die Budgets der Schulen sich grds. nicht verändert haben, sondern es nur eine Erhöhung des Grundbetrages je Schule gegeben hat. Weiterhin wurden Verschiebungen zwischen dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt vorgenommen, da die Erfahrung der letzten beiden Jahre mit der Doppik gezeigt haben, dass mehr bei den laufenden Kosten als im investiven Bereich entstehen.

Herr Dr. Dr. Griese hält die Erhöhung des Grundbetrages in Bezug auf die sinkenden Schülerzahlen für sinnvoll.

Auf Anfrage erläutert Herr Kammann, dass sich die Zahl von 82 Oberstufenschülern dadurch errechnet, dass die Anzahl der Zwölftklässler ab August hochgerechnet wurde. Die Zehntklässler zählen nicht zu den Oberstufenschülern.

Herr Dr. Dr. Griese weist darauf hin, dass hierüber jedoch landkreisweit diskutiert wird, da eine Erhöhung der Schülerpauschale erforderlich ist.

Herr Kammann berichtet weiter, dass an zusätzlichen Ausgaben 5.000,00 € für den Aufbau der Oberstufenbibliothek, 1.000,00 € für Sachausgaben an der Grundschule Asendorf wegen der Einführung der jahrgangsgemischten Eingangsstufe und 5.000,00 € für den Netzwerkaufbau und die Administration aufgenommen wurden. Hier bleibt abzuwarten wie aufwendig die Netzwerkadministration künftig sein wird.

Herr Dr. Dr. Griese teilt mit, dass auf Landkreisebene eine Arbeitsgruppe gegründet wurde, die in der nächsten Schulausschusssitzung die Abläufe darstellen sollte.

Herr Kammann regt an über den Verein Pro Medien auch Herrn Beuke von der KDO einzuladen.

Des Weiteren wurde der Ganztagschulbetrieb um die Grundschulen Bruchhausen-Vilsen und Schwarme erweitert, so dass sich der Zuschuss der Samtgemeinde auf 62.900,00 € erhöht. Hierin enthalten sind ca. 23.000,00 € für die Bezuschussung des Mittagessens. Die Restmittel dienen zum Ausgleich der durch das Land nicht gedeckten Kosten.

Auf Anfrage von Herrn Tholl erläutern Herr Kammann und Herr Dr. Dr. Griese, dass die Haupt- und Realschule nicht durch die Samtgemeinde unterstützt werden muss, da sie gut mit kapitalisierten Lehrerstunden ausgestattet ist. Begründet ist dies dadurch, dass die Hauptschulen über ein gesondertes Programm gefördert werden. Aufgrund der Finanzsituation des Landes kann jedoch nicht davon ausgegangen werden, dass dies dauerhaft so sein wird.

Herr Kammann berichtet, dass es auf den Seiten 14-18 bei den Grundschulen Bruchhausen-Vilsen, Asendorf und Martfeld keine Besonderheiten gibt. Bei der Grundschule Schwarme (Seite 19) wurden die Bewirtschaftungskosten bei der Kostenstelle 42410000 von 97.600,00 € auf 95.000,00 € gesenkt und bei der Haupt- und Realschule (Seite 21) die Mittel für die Bauunterhaltung von 100.000,00 € auf 120.000,00 € erhöht. Die Bewirtschaftungskosten konnten aufgrund veränderten Flächen zugunsten des Gymnasiums auf 312.000,00 € gesenkt werden. Beim Gymnasium (Seite 23) müssen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Nr. 15) aufgrund der gestiegenen Flächen von 90.100,00 € im Jahr 2009 auf 228.000,00 € im Jahr 2010 erhöht werden.

Auf Nachfrage von Herrn Schmidt erläutert Herr Kammann, dass sich die Steigerung der Personalkosten aufgrund der Erhöhung von Sekretärinnen- und Hausmeisterstunden ergibt.

Die Abschreibungsbeträge unter Ziffer 16 Kostenstelle 4711000 können von 43.300,00 € auf 7.300,00 € gesenkt werden, weil die volle Abschreibung erst im nächsten Jahr wirksam wird.

In dem Produkt 2430 „Sonstige allgemeine schulische Aufgaben“ müssen unter der Kostenstelle 4211000 erstmalig 10.000,00 € für die Bauunterhaltung der Mensa aufgenommen werden.

Anschließend geht Herr Kammann auf die Investitionsmaßnahmen ein.

Besonders zu erwähnen sind hier die Erstausrüstung des Werkraumes in der Grundschule Asendorf mit 20.000,00 € und die Baumaßnahme für den Ganztagsbetrieb in der Grundschule Schwarme mit 15.000,00 €. Der geplante Anbau für den Verwaltungsbereich für 30.000,00 € wird aufgrund sinkenden Schülerzahlen zunächst nicht realisiert.

Bei der Haupt- und Realschule wird die zunächst geplante Fenstersanierung mit 30.000,00 € gestrichen, da im Rahmen des Konjunkturprogramms II im Jahr 2009 außerplanmäßig für 90.000,00 € Fenstersanierungen durchgeführt wurden. Der Austausch der Fenster wird jedoch im Jahr 2011 fortgesetzt.

Für die Erneuerung der Außenanlagen im Schulzentrum wurden zunächst 150.000,00 € angesetzt. Da die Baumaßnahmen bis zur Fertigstellung der Werkräume zurückgestellt werden müssen, wurde der Ansatz auf 20.000,00 € für Planungskosten reduziert. Mit der Umsetzung wird dann im Jahr 2011 begonnen. Der Ansatz für die Ausstattung der Werkräume wurde zunächst auf 10.000,00 € reduziert, da mit der Fertigstellung der Werkräume erst gegen Ende des Jahres gerechnet werden

kann.

Herr Dr. Dr. Griese weist darauf hin, dass hierzu nicht die Außenspielflächen (Grünflächen hinter der Mensa) zählen, die bei den Schulen und Eltern eine hohe Priorität haben. Diese konnten nur aufgrund des Wintereinbruchs nicht fertiggestellt werden. Dies wird umgehend geschehen.

Auf Anfrage von Herr Tholl erläutern Herr Kammann und Herr Schmidt, dass die zur Verfügung gestellten 100.000,00 € für die Sanierung der Dreifeldsporthalle nicht verausgabt wurden, da es sich hierbei um die Gegenfinanzierung der Samtgemeinde für das Spezialprogramm „Sporthallensanierung“ im Rahmen des KJP II handelt und die Samtgemeinde nicht ins Programm aufgenommen wurde.

Herr Albers teilt mit, dass die SPD-Fraktion dem Haushalt mit den vorgetragenen Änderungen zustimmen wird. Da einige Mitgliedsgemeinden finanziell nicht so gut darstehen, wurde die Verwaltung beauftragt nach Einsparmöglichkeiten zu suchen. Er hält es für positiv, dass der Bildungsbereich von den Einsparungen im Wesentlichen verschont wurde. Er hofft, dass die laufenden Kosten die Samtgemeinde zukünftig nicht erdrücken werden.

Herr Dr. Dr. Griese gibt jedoch zu bedenken, dass auch im Schulbereich einige Maßnahmen verschoben wurden.

Auch Herr Schmidt ist der Ansicht, dass die Kürzungen im Bildungsbereich sehr maßvoll ausgefallen sind und auch nur im investiven Bereich stattgefunden haben..

Herr Tholl ist der Ansicht, dass man langfristig auch im Ergebnishaushalt zu Einsparungen kommen muss.

Der Schulausschusses empfiehlt den Haushaltsplan 2010 für den Bereich Schulen mit den vorgenannten Änderungen zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4:
Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 4.1:
Einweihung Oberstufe

Frau Siemers teilt mit, dass die Einweihung der Oberstufe am 12.03.2010, um 10.30 Uhr, stattfindet und die Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann ihre Teilhame zugesagt hat.

Punkt 5:
Anfragen und Anregungen

Punkt 5.1:
Heizung Schulzentrum

Herr Tholl fragt an, ob es stimmt, dass die Kapazitäten der Heizungsanlage im Schulzentrum erschöpft sind und die Räume nicht mehr warm werden.

Frau Siemers bestätigt, dass es aufgrund eines Technikausfalls in den vergangenen sehr kalten Tagen in einigen Räumen etwas kühl war.

Herr Schiffbach fügt hinzu, dass die Heizungsanlage bei den jetzigen Temperaturen nachts durchlaufen muss, bei einer Nachtabenkung werden die Räume morgens sonst nicht ausreichend warm.

Punkt 6:
Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen vorgetragen.

Schulausschussvorsitzender Dr. Dr. Wolfgang Griese bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin